

Informationsblatt Herbstlager: HELA 2023

Hier noch die wichtigsten Informationen zum Herbstlager zusammengefasst. Bei Fragen steht euch die Lagerleitung gerne zur Verfügung.

Inhalte

Lagerstart und Ende	1
Ort, Pfadiheim	1
Motto	2
Grobprogramm.....	2
Lagerbeitrag.....	2
Leitungsteam und Küche	2
Gepäck und Transport	3
Häufig gestellte Fragen	3

Lagerstart und Ende

Start: Sa, 30.09. ca 9:00 Uhr

Ende: Sa, 07.10. ca. 14:00 Uhr

!Genauere Infos im Anschlag am Mittwoch vor dem Lager!

Ort, Pfadiheim

Das Hela findet dieses Jahr in Dietikon im Kanton Zürich statt. Das Pfadiheim der Pfadi Limmattal beherbergt uns während unserer Lagerwoche, hier ein paar Infos dazu:

- | | |
|---|--|
| - Platz für 40 Personen:
16-er Mädchenschlag
10-er Jungenschlag
6-er und 8-er Leiter:innenschlag | Adresse:
Pfadihuus Dietike
Chüestelliweg 11
8953 Dietikon |
| - Eigene Spielwiese und Sportplatz in der Nähe | |
| - Grillplatz und Sitzarena | |
| - Nahe am Bruno Weber Park | |

Für mehr Informationen zum Heim

https://www.pfadi-limmattal.org/clubdesk/w_pfadi-limmattal/fileservlet?id=1001089

<https://youtu.be/j82pWwaRqYA>



Motto

Mit dem Motto „Drachen zähmen leicht gemacht“ reisen wir als Drachenjäger und Jägerinnen ins Hela. Auf den Spuren von heimtückischen Drachen, die unser Pfadiheim ungefragt als Brutstätte gebraucht und verwüstet haben, finden wir uns in Dietikon wieder, wo die Spuren enden. Wir müssen alles versuchen, um sie hier ausfindig zu machen: ein Tarnungsmanöver, ein Anlockungsmanöver, ein Aufspürmanöver und weitere. Ob wir diese Drachen mit unseren Taktiken finden, wird sich wohl in den Erzählungen der Wölfe am Ende des Lagers zeigen... ;)

Grobprogramm

Sa: Anreise, Schnitzeljagd So: Geländespiel

So: Geländespiel

Mo: Basteln

Di: Tageswanderung

Mi: Tagesausflug (Wohin ist eine Überraschung 😊)

Do: Olympiade

Fr: Spez-Abzeichen, Filmabend

Sa: Abreise

Lagerbeitrag

Der Lagerbeitrag beträgt 150.00 Franken pro Teilnehmer*in und ist per E-Banking einzuzahlen.*

Konto (IBAN): CH73 8080 8001 4785 3661 6

*Alle Wölfli, die am Lager teilnehmen wollen, sollen dies tun können. Falls finanzielle Probleme dies verhindern sollten, finden wir gemeinsam eine Lösung. Bitte ungeniert bei der Lagerleitung oder direkt beim Kassier Duplo melden (duplo@alvier.ch).

Leitungsteam und Küche

Lagerleitung:

Pilar / Lorna von Burg / 078 787 50 75 / pilar@alvier.ch

Pilar ist Ansprechperson und per Telefon und Mail erreichbar während dem ganzen Lager.

Leitungsteam:

Ganze Woche

Cluedo / Kai Schwendener / 079 470 13 53

Raschka / Sophie Dudler / 078 654 39 38

Scampi / Sarina Hutter / 079 935 98 87

Strix / Leandro Lippuner / 078 811 73 76

Teilweise

Aisha / Anika Wenzl

Aurea / Maria Wenzl

Chinook / Raphael Mori

Fin / Sebastian Donosa

Zeus / Dominik Mohr

Küche:

Chnortz / John Ashley

Sidt / Darko Habegger

Gepäck und Transport

Jede*r Teilnehmer*in soll zwei Gepäckstücke an den Lagerstart bringen: Ein kleines Gepäck für die Anreise (und für Ausflüge) und ein grosses Gepäck. Das grosse Gepäck wird mit dem Gepäcktransport zum Heim gebracht, das kleine wird mit auf die Anreise genommen. Unten seht ihr, was wo rein kommt.

Grosses Gepäck

- Siehe Packliste auf der Webseite unter „Dokumente“
- Badesachen «für den Fall» auch einpacken

Kleines Gepäck

- Regenschutz, Sonnenschutz, Ztrinke, Lunch
- Genaueres im Anschlag am Mittwoch vor dem Hela

Tipps und Bitten

- Kleider mit (Pfadi) Namen anschreiben
- Zusammen mit Kindern packen, sodass sie ihre Sachen finden
- So packen, dass keine losen Gegenstände aussen am Gepäck hängen

Häufig gestellte Fragen

«Können wir Post ins Lager schicken?»

Ja, aber es werden nur Pakete und keine Briefe zugestellt. Fresspäckli sind also willkommen, bitte einfach im Kopf behalten, dass diese mit den anderen Kindern geteilt werden und dass manchmal weniger mehr ist.

Pakete bitte folgendermassen anschreiben:

Vorname Name v/o Pfadiname
Pfadihuus Dietikon
Chüestellweg 11
8953 Dietikon

«Wieviel Sackgeld soll ich meinem Kind mitgeben?»

Damit sie sich mal etwas „krämle“ können, ist etwas Sackgeld sicher gut, 5-10 Franken sollten dafür ausreichen.

«Dürfen die Teilnehmenden ihr Handy mitnehmen?»

Das ist bei Wölfli meistens noch kein grosses Thema, aber wir raten grundsätzlich davon ab. Wir Leitenden sind erreichbar und können Nachrichten entgegennehmen.